



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919

232 (21.5.1919) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-185467](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-185467)

möglichen läßt. Die Öffentlichkeit hat nur einen sehr be-
schränkten Raum auf der kleinen Musikgalerie zur Verfügung.

Es ist möglich, daß es heute oder morgen zu einer all-
gemeinen Aussprache über die politische Lage in Bayern kommt.

Die W. Jtg. erfährt, fanden gestern Dienstag Fra-
tionssitzungen der Parteien und wichtige vertrauliche Besprechungen
der Parteien mit der Staatsregierung statt.

Die Umbildung des gegenwärtigen mehrheitssozialistischen
Ministeriums scheint nach den in den letzten Tagen zwischen
der Regierung und den Parteien des Landtages gepflogenen
Verhandlungen grundsätzlich beschlossen zu sein.

Wie sich der sozialdemokratische Parteitag, der am
24. Mai in Bamberg stattfindet, zu der Angelegenheit stellen
wird, bleibt noch abzuwarten.

Lebte Finanzlage Bayerns.

München, 21. Mai. (Priv.-Tel.) Im Kabinettsrat des
bayerischen Landtages gab Staatsrat Merkel, wie die Münch. Anzei-
ger Abendblatt aus Bamberg meldet, ein sehr trübes Bild von der
gegenwärtigen Finanzlage Bayerns.

München, 21. Mai. (Priv.-Tel.) Auf diese an die bayerische
Regierung gerichtete Anfragen von der großen Vermö-
gensabgabe wird jetzt mitteilt, daß diese notwendige Ab-
gaben gegenwärtig Gegenstand der Beratungen in Berlin sind.

Deutsches Reich.

Der Bürgererrat von Groß-Berlin gegen Oberbürgermeister
Wermuth.

Der Bürgererrat von Groß-Berlin hat einstimmig eine
Randgebildung beschlossen, in der erklärt wird, daß Oberbürger-
meister Wermuth sich durch verschiedene Handlungen und Unter-
lassungen in der letzten Zeit das Vertrauen der Bürgererschaft
Berlins verscherzt hat.

Gegen die Sozialisierung der Presse.

Einen vernünftigen Standpunkt vertritt folgende Ent-
scheidung:

Der Ortsverein Eichstädt des Verbandes der deut-
schen Buchdruckerei nimmt von dem Plan der Sozialisierung
der Presse Kenntnis und bedauert nach eingehender Besprechung
aus tiefster, durch solche Produkte geistvoller Phantasie
die Totengräber seiner Existenz an der Arbeit zu sehen.

Ferngespräche.

Aus wirtschaftlichen Kreisen schreibt man uns: Die voll-
kommen unzureichenden Einrichtungen im Fernsprechverkehr
haben in letzter Zeit zu zahlreichen Klagen in den Tageszeitun-
gen geführt.

Weit schlimmer als im Ortsverkehr ist die Verkehrs-
not noch im Fernverkehr. Wer heute ein Ferngespräch
zu führen hat, wird fast bei jedem Antrag auf Herstellung
der Verbindung von den Beamten der Fernämter darauf
aufmerksam gemacht, daß Aussicht auf ein Zustandekommen
des Gesprächs nur vorhanden wäre, wenn die Anmeldung
„dringend“ gegen Zahlung der dreifachen Gebühr erfolgt.

Tagung des Haus-Bundes.

Am 24. und 25. Mai hat der Haus-Bund für Gewerbe, Handel
und Industrie seine Mitglieder und angehörigen Verbände
zu einer Tagung nach Berlin einberufen.

Der Friedensvertrag als Problem.

Im Verlaufe von Keimel's Döbling in Berlin sind die Friedens-
bedingungen der alliierten und assoziierten Mächten (oben in Buch-
form erschienen) Sie sind mit einer Einleitung versehen, die die
Lebensfrage trägt: „Das Buch der Gewalt und des Rechts.“

Polnische Kartoffeln für Deutschland.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) Die polnische
Parlamentarische Nachrichten an zuständiger Stelle erfahren, haben
nämlich in der Ausführung der Bestimmungen des Danziger Vertrags
über Kartoffel-Lieferungen seitens der Polen an die deutsche
Regierung die ersten Kartoffel-Lieferungen der Stadt Lissa vollzogen.

Arbeits- und passives Frauenwahlrecht in Frankreich.

Paris, 21. Mai. (Paris.) Die Kammer nahm eine Gesetzes-
lage an, durch die von Frauen das aktive und passive Wahlrecht in
allen Versammlungen gewährt wird.

Verfall des 21. Mai.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) Die polnische
Parlamentarische Nachrichten erfahren, ist für die Presse die
Teilung in der Redaktionszeitung ein Teil des Falais des Brins
Friedrich Reppold ergriffen gemeldet worden.

Verfall des 21. Mai.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) Die polnische
Parlamentarische Nachrichten erfahren, ist für die Presse die
Teilung in der Redaktionszeitung ein Teil des Falais des Brins
Friedrich Reppold ergriffen gemeldet worden.

Die Forderung nach Erhöhung des Milchpreises.

Karlsruhe, 21. Mai. Die städtischen landwirtschaft-
lichen Tagungen, die alljährlich im Frühjahr hier stattfinden,
wurden gestern Nachmittag durch die 24. Generalversammlung
des Badischen Molkereiverbandes eingeleitet.

Die Forderung nach Erhöhung des Milchpreises.

Der von dem Verbandssekretär Schneider erstattete Jahres-
bericht stellt einen weiteren Rückgang der Milchlieferung fest.

Im folgenden hörte die Versammlung einen Vortrag des
Verbandssekretärs, Landwirtschaftslehrers Leonard, über die
Gründung neuer Milchgenossenschaften und die Vorarbeiten
des Molkereiverbandes für eine Milchlieferungsordnung.

Aus wirtschaftlichen Kreisen schreibt man uns: Die voll-
kommen unzureichenden Einrichtungen im Fernsprechverkehr
haben in letzter Zeit zu zahlreichen Klagen in den Tageszeitun-
gen geführt.

meister Dr. Hortmann-Karlsruhe und Thorbecke-Singen und
als Vertreter der Milchzentrale Staatsrat Engler-Freiburg
bestimmt.

Dem Milchhandelsausschuß sollen je fünf Vertreter der Pro-
duzenten und der Städte und ferner ein Vertreter der Ver-
gütung angehören.

Letzte Meldungen.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) In
der Verhandlung gegen Ledebour wird h.a. die Vernehmung
des Angeklagten fortgesetzt.

Es hätten sich 5-6 Zeugen vernommen lassen, die mit Sicherheit
bekunden, daß Dorenbach auf dem Korridor des Gerichtsgebäudes
einen Fluchtversuch gemacht und trotz wiederholter Anrufe nicht
gehorcht sei.

Es hätte bei den folgenden Erörterungen gab der Angeklagte nur
kurze kurze Antworten, obwohl der Vorprozeß in weitestmöglicher
Tausch über die Angelegenheit eine Rolle spielen werden sollte.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) In Berlin wird
auf Veranlassung eines Herrn Eberhard Hildebrand, den man für
noch näher ansehen muß: ein Extraditionsverfahren, das Herr
Graber als Ministerpräsident einer Regierung von Unab-
hängigen vorkommt.

Polnische Kartoffeln für Deutschland.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) Die polnische
Parlamentarische Nachrichten an zuständiger Stelle erfahren, haben
nämlich in der Ausführung der Bestimmungen des Danziger Vertrags
über Kartoffel-Lieferungen seitens der Polen an die deutsche
Regierung die ersten Kartoffel-Lieferungen der Stadt Lissa vollzogen.

Arbeits- und passives Frauenwahlrecht in Frankreich.

Paris, 21. Mai. (Paris.) Die Kammer nahm eine Gesetzes-
lage an, durch die von Frauen das aktive und passive Wahlrecht in
allen Versammlungen gewährt wird.

Verfall des 21. Mai.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) Die polnische
Parlamentarische Nachrichten erfahren, ist für die Presse die
Teilung in der Redaktionszeitung ein Teil des Falais des Brins
Friedrich Reppold ergriffen gemeldet worden.

Verfall des 21. Mai.

Berlin, 21. Mai. (Von unv. Berl. Büro.) Die polnische
Parlamentarische Nachrichten erfahren, ist für die Presse die
Teilung in der Redaktionszeitung ein Teil des Falais des Brins
Friedrich Reppold ergriffen gemeldet worden.

Die Forderung nach Erhöhung des Milchpreises.

Karlsruhe, 21. Mai. Die städtischen landwirtschaft-
lichen Tagungen, die alljährlich im Frühjahr hier stattfinden,
wurden gestern Nachmittag durch die 24. Generalversammlung
des Badischen Molkereiverbandes eingeleitet.

Die Forderung nach Erhöhung des Milchpreises.

Der von dem Verbandssekretär Schneider erstattete Jahres-
bericht stellt einen weiteren Rückgang der Milchlieferung fest.

Im folgenden hörte die Versammlung einen Vortrag des
Verbandssekretärs, Landwirtschaftslehrers Leonard, über die
Gründung neuer Milchgenossenschaften und die Vorarbeiten
des Molkereiverbandes für eine Milchlieferungsordnung.

Handel und Industrie.

Berlin, 21. Mai. (Devisenmarkt.)

Table with 4 columns: Auszahlungen für, 21. Brief, 20. Brief, and values for various currencies like Holland 100 Gulden, Danemark 100 Kronen, etc.

Aus Stadt und Land.

Die Geschäftsführung der Kommunalverbände.

Die „Karlsru. Ztg.“ schreibt halbamtlich: Die bei einer Reihe von Kommunalverbänden in letzter Zeit durch die...

Inzwischen fehlt vielfach noch ein kaufmännischer Geschäftsführer, der — im Besitz der nötigen kaufmännischen Erfahrung, organisatorischen Befähigung und der erforderlichen Selbstständigkeit — dem Vorsitzenden...

Werner darf nicht unterlassen werden, alljährlich das Rechnungsergebnis tunlichst ausführlich und am besten unter Beizugung technischer Erläuterungen zu veröffentlichen.

Betrant wurden die Finanzsekretäre Friedrich Schäfer in Straßburg mit der Verwaltung des Vermögens...

Beamtensuche für die Justizverwaltung. Nach dem Vorschlag anderer Verwaltungen ist nach einer amtlichen Mitteilung der „Karlsruher Zeitung“ nunmehr auch für die Justizverwaltung...

Vorbestand der Unteroffizierskassen. Die „Karlsruher Ztg.“ berichtet amtlich: Vertrieben ist in der Woche erkrankte Mittelalter...

Die Gebalter der Gemeindepolizeibehörden in einer großen Anzahl von Gemeinden im Verhältnis zu den an sie in den letzten Jahren...

Unter die geführte Preistündung gegen den Gewerkschaften ist noch mitzuteilen, daß während der Versammlung alle...

Kohnbewegung im Friseurgewerbe. Die gestern abgehaltene öffentliche Sitzung des Friseurvereins...

Kaufmann. In der Schuldverpflichtung der Bevölkerung ist nach der Demobilisierung eine merkliche Verringerung nicht ein...

Aus dem Mannheimer Kunstleben.

(Nationaltheater Mannheim.) Dalibor. (Neu einstudiert.) „Wein Kaiserland“, in dieser Uebersicht, die H. Smetana...

Auch die Leistung der einzelnen Rollen war, Mikado, Dallfors, Herterich und Beil, Dalibors Knappen ausgenommen, die sehr...

Auf dem Schluß noch eine Frage an unser Opernpublikum! Der Spielplan sieht lauter auskömmliche Werke vor: „Arländ. Foheme,...

Leber und Schenken sind im Preise außerordentlich gestiegen. Eine umfangreiche Schenkung ist zurzeit noch nicht eingelangt...

Kriegsbeschädigtenfürsorge. Wie der Red. Beiratsrat mitteilt, hat Ministerialrat Dr. Ritter das Amt des Geschäftsführers...

Venus und Jupiter. Zwei Abendsterne glänzen gegenwärtig am westlichen Himmel, die Venus und links oben davon der Jupiter...

Die Auswärtigen der Reichslehren O-Nernte sind nach den bisherigen verfügbaren Bestimmungen, die dem führenden heulischen...

Kaufmännisches Geld. Es wurde n. a. aufgefunden: Am 2. März auf dem Bahnhof in Mannheim ein Geldbeutel mit 277 Mk...

Seinen 70. Geburtstag feiert morgen Herr Emil Klein, Kreisgerichtsrat, Vorkampstraße 9.

Todesfall. Im hohen Alter von 76 Jahren ist in Karlsruhe Geistl. Rat, Stadthalter und Ehrenbürger Rädiger nach längerer Krankheit erkrankt...

Mannheimer Schöffengericht.

Einen Mord in der Wilschpanscherstraße teilte sich die Landwirtin Ellise die Besatz und Gerendrin. Sie war erkrankt darüber...

Entwaffnung. In der Tagelöhner Joh. Wirtel, der sich wegen erkrankter Körperverletzung zu verantworten hatte...

(Hochschule für Kunst.) Das Programm des vierten Vortragsabends, das in allen Teilen dem Ersten der Zeit angepaßt...

(Für das Volkssinfonieorchester) am Dienstag den 3. Juni wird die Normierung wiederum so jährlich eingeleitet...

Der bekannte Sportmann Georg Wetzler hatte für seine Habrathandlung von französischen Oublieren...

9 Jahre alten Volksschüler, der sich nicht an dem Attentat auf dem Reichstag beteiligt hatte. Mit dem Schulleiter hier er dem Jungen...

Neu-Salvator, ein kostbares Arzneimittel, konnte kürzlich in der beträchtlichen Menge von 100 Paketen, die einen Wert von 24000 Mk...

Schwartzglöcher hatten sich in Berlin der Königl. Franz Rudolf Carque und des Händlers Mag. Köpfer von hier vor dem Schöffengericht zu verantworten...

Die Gemeindevahlen.

Heidelberg, 21. Mai. Für die Gemeindevahlen wurden sieben Vorschlagslisten eingereicht und zwar von den Unabhängigen Sozialdemokraten, den Mehrheitssozialdemokraten...

Staufen, 21. Mai. Bei den Gemeindevahlen erhielten das Zentrum 14, die Demokraten 12 und die Sozialdemokraten 10 Sitze.

Emmendingen, 21. Mai. Für die Gemeindevahlen haben sich sämtliche Parteien auf eine gemeinsame Vorschlagsliste geeinigt.

Stadach, 19. Mai. Für die Gemeindevahlen wurde hier eine gemeinsame Liste aufgestellt. Danach erhielten das Zentrum 16, die Demokraten 17 und die Sozialdemokraten 13 Sitze.

Kommunales.

Weidburg, 20. Mai. Der Bürgerausschuss beschloß in seiner letzten Sitzung vor den Kommunalen den hiesigen Beamten und Angestellten eine nachmalige Teuerungsbilanz...

Wald, Hof und Umgebung.

Reudersbach, 20. Mai. Im hohen Alter von 84 Jahren starb auf Schloß Mittelbach bei Reudersbach die ehemalige geachtete Baroness Auguste von Lortz...

Girshorn a. N., 20. Mai. Nachts wurde in einer Villa eingebrochen und Hirschwaren verschiedener Art, die von einer Hirschschlachterei des Besitzers herrührten...

Auerbach a. d. Bergstr., 20. Mai. Die der Pöblichen beim Brauereibetrieb Mannheim geborene Kath. Böttlinger'sche Brauerei ging durch Kauf an die Brauerei J. K. Guntum in Bensheim über...

Darmstadt, 20. Mai. In der Quarantäne gestorben ist plötzlich der 35 Jahre alte Bankbeamte C. Rohmann aus Kassel, der einige Tage beurlaubt aus seiner Heimat wieder nach Mainz reisen wollte...

Frankfurt a. M., 20. Mai. In der vorigen Woche schmit man den Franzosenleichen im Stadteil Rödelheim die Köpfe ab...

Hannau, 20. Mai. Durch Großfeuer wurde die bekannte Seifenfabrik von Wist schwer beschädigt. Das Feuer über die Oberriederlebung vollständig ein...

Kingen, 20. Mai. Auf Veranlassung des Landratsamts hat ein vereinigter Hühnerzüchter die öffentliche Züchtervereinsung des Kreises Wingen einer umfassenden Nachprüfung unterzogen...

Gerihtsitzung.

St. Leonhards, 20. Mai. Der Goldschmied August Wetzinger in Gullingen, der im Jahre 1900 wegen Verurteilung des Bürgermeisters von Gullingen...

Wald, 20. Mai. Der bekannte Sportmann Georg Wetzler hatte für seine Habrathandlung von französischen Oublieren...

Frankfurt, 20. Mai. Vor dem hiesigen Schwurgericht wurde dieser Tage gegen Karl Hübner verhandelt, welche an den hiesigen hiesigen Ausschreibungen beteiligt waren...

